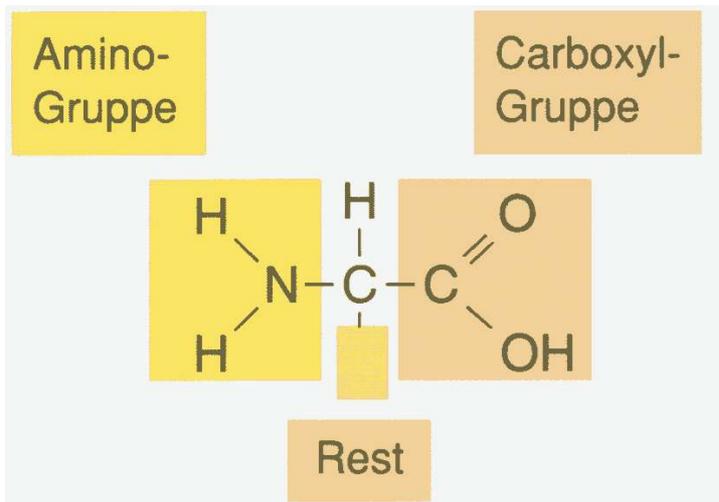


EiweiÙe, chemisch betrachtet



Aufbau von Aminosäuren

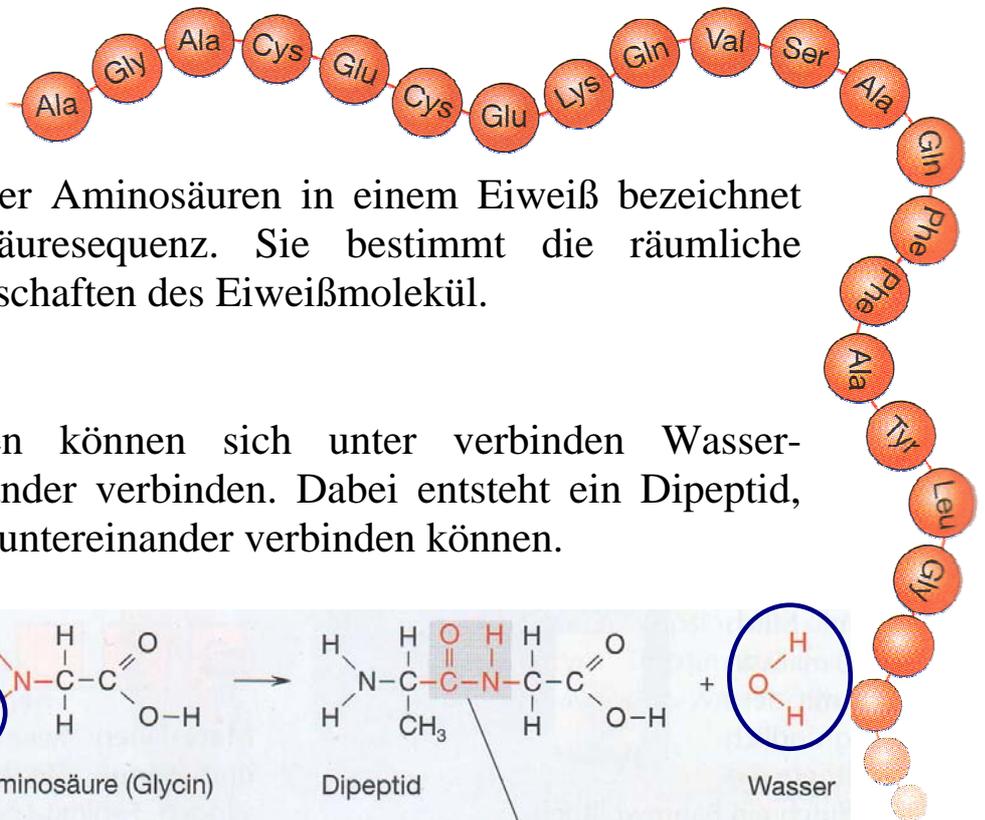
Name (Abkürzung)	Seitenkette
Glycin (Gly)	-H
Alanin (Ala)	-CH ₃
Cystein (Cys)	-CH ₂ -SH
Valin (Val)	-C(CH ₃) ₂ -H
Lysin (Lys)	-CH ₂ -(CH ₂) ₄ -NH ₂
Glutamin (Gln)	-CH ₂ -CH ₂ -C(=O)-NH ₂

Beispiele für Aminosäuren

Aufbau

EiweiÙe (Proteine) sind Verbindungen der Elemente Kohlenstoff, Wasserstoff, Sauerstoff und **Stickstoff**.

EiweiÙe sind Moleküle, welche aus mehreren Aminosäuren aufgebaut sind. Die einzelnen Aminosäuren unterscheiden sich im Aufbau der Seitenkette (-R).



Struktur

Die Reihenfolge der Aminosäuren in einem Eiweiß bezeichnet man als Aminosäuresequenz. Sie bestimmt die räumliche Struktur und Eigenschaften des Eiweißmolekül.

Peptidbindung

Zwei Aminosäuren können sich unter Wasserabspaltung miteinander verbinden. Dabei entsteht ein Dipeptid, welche sich erneut untereinander verbinden können.

